



Einladung des Lehrstuhls für österreichische Literatur und Kultur
der Universität Szeged zum Vortrag



Dr. phil. Renate Langer

(Paris Lodron Universität Salzburg)

**„Warum zerstören wir einander?“
Der Briefwechsel zwischen
Ingeborg Bachmann und Max Frisch**

Der mit Spannung erwartete, dramatische Briefwechsel (herausgegeben von Hans Höller, Renate Langer, Thomas Strässle und Barbara Wiedemann), vonseiten der Bachmann- wie der Frisch-Forschung kenntnisreich kommentiert, zeichnet ein neues, überraschendes Bild der Beziehung und stellt tradierte Bewertungen und Schuldzuweisungen in Frage. Nähe und Distanz, Bewunderung und Rivalität, Eifersucht, Fluchtimpulse und Verlustangst, aber auch die Schwierigkeiten des Arbeitens in einer gemeinsamen Wohnung und die Spannung zwischen Schriftstellerexistenz und Zweisamkeit – die Themen der autobiografischen Zeugnisse sind zeitlos. Die Briefe in »Wir haben es nicht gut gemacht« sind intime Mitteilungen und zugleich Weltliteratur.

26. April 2023, 12.00 Uhr

Geistes- und Sozialwissenschaftliche Fakultät der Universität Szeged,
Egyetem u. 2., Deutscher Seminarraum 1.

